Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs

> *Sitzungen und Veranstaltungen in Ausübung einer beruflichen oder ehrenamtlichen Tätigkeit sind ohne Beschränkung der Teilnehmerzahl unter Einhaltung von Abstands- und Hygieneregeln zulässig. Ebenso sind Wohnungseigentümerversammlungen zulässig. (aktualisiert am 5. Juni 2020)*
>
> *Corona-FAQ auf Sachsen.de (Link)*

> *Die Durchführung von Gremiensitzungen in Vereinen ist nach § 2 Abs. 7 SächsCoronaSchVO gestattet, wobei das generelle Abstandsgebot von 1,5 m zu beachten ist. Die Teilnehmerzahl darf nach § 2 Abs. 7 i.V.m. § 5 SächsCoronaSchVO nicht mehr als 1.000 Personen betragen.*
>
> *Corona-FAQ des Landessportbundes Sachsen (Link)*

Ein Anruf im Landratsamt (Gesundheitsamt – „Coronastelle“) ergab heute, dass wir uns zu maximal 10 Teilnehmern wieder zum Trainingsbetrieb treffen können. Es wird kein Hygiene-Konzept verlangt, allerdings sind die Abstandsregeln und bei uns die Regeln für die Gastronomie einzuhalten. Die Beschränlung auf zehn Teilnehmer konnte ich in einer kurzen Recherche nicht nachvollziehen – siehe Zitate oben (Diesmal keine falsch zugeordneten Spaßzitate).

Da das Paulusschlöß’l nächste Woche in zweiwöchige Betriebsferien geht, fangen wir erst im Juli wieder mit dem Trainingsbetrieb an. Der bisherige Vereinskalender ist außer Kraft gesetzt und wir werden uns am zweiten Juli zusammensetzen und beraten, wie es weitergehen soll. Bis dahin sind vielleicht weitere Erleichterungen beschlossen und wir

können uns wieder alle treffen.

Im Juli steht außerdem unser 85-jähriges Vereinsjubiläum an, was wir natürlich in einem würdigen Rahmen feiern wollen – bleibt gespannt.

Training per Twitch

Heute haben wir zum erstenmal im Nachwuchstraining Twitch als Medium ausprobiert. Das Nachwuchstraining war offen und fand auf meinem Twitch-Kanal: https://www.twitch.tv/realpatzer statt. Ich hatte mir drei thematische Blöcke überlegt.

Taktiktraining – Desperado

Hier lösten wir gemeinsam drei Taktikaufgaben, wobei die Aktivität im Chat noch ausbaufähig war.

Eröffnungstraining: Preußische Partie

Das Zweispringerspiel im Nachzug mit 4. Sg5 wird im Nachwuchsbereich oft angewendet und war somit Thema unseres zweiten Teils. Es sollte ein Überblick über die wesentlichen Varianten gegeben werden.

Ich hatte eine Lichess-Studie vorbereitet, die uns den Rahmen für diesen Trainingsabschnitt vorgab. Auch die Studie möchte ich euch nicht vorenthalten:

Spiel zum Abschluss

Am Ende fanden sich leider nicht genug Teilnehmer für ein

Simultan, so spielte ich gegen einen Follower, der mir bei der Einrichtung der Chat-Anzeige im Stream geholfen hatte.

Mini-Match mit Partieanalyse

Am vergangenen Donnerstag trug ich ein Mini-Match gegen einen Nachwuchsspieler des SK König Plauen aus. Mit Skype analysierten wir danach die Partien gemeinsam mit seinem Trainer – das war eine sehr schöne Erfahrung.

Auf meinem neuen Blog habe ich darüber berichtet: http://realpatzer.de/?p=23

Schnellschachteam auf Lichess.org

> *Es ist nicht zu wenig Zeit, die wir haben, sondern es ist zu viel Zeit, die wir nicht nutzen.*
>
> *Vassili Ivanchuk*

Der auch bei uns in Markneukirchen bekannte Schachfreund Roland Krämer hat für Sachsen, Hochfranken, Bayern und Thüringen ein Team in Lichess.org gegründet, in dem andere Bendenkzeiten als das dominierende Blitzschach gefördert werden sollen.

SchachplattformHerunterladen

Link zum Team: https://lichess.org/team/senioren-schnellschach-hochfrankenbayernsachsenthuringe

---

Miniatur zum Tagesausklang

> *Wenn Sie keine Luft mehr kriegen, pfeifen Sie!*
>
> *Sicherheitshinweis*

Kleine Blitzsession am Abend, manchmal bringt sich der Gegner (in diesem Fall auch noch der Ratingfavorit) selber um. Vor allem wegen des schönen Mattbildes wollte ich euch die Partie nicht vorenthalten.

Taktikstream zum Training

> *Es gibt keinen schlechten Stream, es gibt nur unangepasstes Equipment.*
>
> *Stream a little Stream of me*

Neue Technik machte den ersten Versuch eines Livestreams möglich. Reinhard als erster Follower von Burkhard Atze und immer wieder mit mit dem Telefon im Haus telefoniert, um technische Schwierigkeiten zu beseitigen.

Taktiktraining mit Sohn von realpatzer auf www.twitch.tv ansehen

Wenn wir ehrlich sind, ist es schon der zweite Versuch, nachdem der erste Versuch wegen technischer Schwierigkeiten abgebrochen werden musste. Dort wurde von der ersten Aufgabe geklärt, dass man keine Angst vor Dc3 haben muss, weil man den Turm zurückziehen kann.

Big Fat Greek Training

> *Es gibt zwei Sorten von Menschen: Griechen und solche, die es gern wären!*
>
> *Ceasar*

Zum ersten mal fiel mir Georgios als Macher der Web-Seite https://www.schachbundesliga.de/ auf. Diese unterschied sich wohltuend von anderen deutschsprachigen Schachwebseiten, was die Aktualität und Professionalität der Berichte betraf. Später sah ich, dass er auch Buchautor und youtuber ist.

Im letzten Nachwuchtraining nutzte ich erstmals Videos von ihm, um unseren Nachwuchshoffnungen etwas über Kandidatenzüge beizubringen. Bei vielen Nachwuchsspielern ist es es ein Problem, dass sie häufig zu früh mit der Suche nach einem vernünftigen Zug aufhören und ihnen bessere Alternativen entgehen.

Das Feedback unserer Kiddies war durchweg positiv. Ob es etwas gebracht hat, werden wir sehen, wenn sie wieder am realen Brett auf Variantenjagd gehen.

Hier noch eine Liste von Videos aus dem Kanal von Georgios

Souleidis, die ich im Training verwenden werde:

- Goldene Eröffnungsregeln
- Goldene Mittelspielregeln
- Besser Schachspielen
- Kandidatenzüge II (Kandidatenzüge I siehe oben)
- URL des Kanals – da gibt es noch viel mehr zu entdecken

Bild des Kanals „The big Greek“ – freundlicherweise bereitgestellt von Georgios Souleidis

Mai-Demostration

> *Arbeite mit, plane mit, regiere mit!*
>
> *Parole zur Mai-Demonstation 2020*

Vor 1990 war jedem Ost-Bürger klar, was er am ersten Mai am Vormittag macht – oder auch, bei wenigen, bewusst sein lässt. In Corona-Zeiten ist es auch jedem klar. #wirbleibendaheim

Also morgens eine schnelle Schachpartie. Sie geriet für meinen Gegner aus zu einer Demonstration:

Wochenend und Sonnenschein

Weil so schöne taktische Motive in den folgenden drei Blitzpartien vorkamen möchte ich sie hier veröffentlchen. Wieder einmal habe ich ein Matt in einem Zug übersehen – Schande auf mein Haupt.

In der nächsten Partie gefiel mir das Spiel auf der g-Linie. Das Doppelturmmatt hat auch eine eigene Ästhetik.

In der letzten Partie gefällt mir besonders der Mattangriff, auch wenn die Gegenwehr eher schwach war. Irgendwie typisch im Internetschach zwischen zwei Patzern: Wenn man siene Chance

nicht nutzt, wird man häufig selbst Matt gesetzt. Auch hier finde ich das Mattbild sehr schön.

Berserker strikes back

Spielten im vergangenen Turnier die Berserkerfreunde keine Rolle, so zeigte VascoBalboa (aka Markus Fenderl/SV Waldkirchen) allen wie es geht. Mit einem Zwischenspurt eroberte er die Spitze, die er danach nicht mehr abgab. Auf dem zweiten Platz landete mit grandiosem Endspurt KingKongKon (aka Konstantin Schäfer/SG Leipzig) vor dem Sieger des letzten Turnieres Panoflix (aka Robert Schuffenhauer) auf dem dritten Platz.

Konstantin Schäfer (2. SGL) Markus Fenderl (1. SV WaKi) Robert Schuffenhauer (SVM WH)
Nur 20 Teilnehmer zeigen eine gewisse Schachmüdigkeit. Der Autor muss Abbitte bei der DISAM leisten, die offensichtlich kaum etwas mit dem Teilnehmerschwund zu tun hat. Eine kleine Umfrage möchte ich einfügen:

[yop_poll id="2″]